

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 15. Sitzung des Ortschaftsrates Langebrück (OSR LB/015/2020)

am Dienstag, 10. November 2020,

19:00 Uhr

**im großen Saal im Bürgerhaus Langebrück,
Hauptstr. 4, 01465 Langebrück**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Anwesend:

Mitglied Liste CDU

Ulrich Knöpfle
Ullrich Rettinghaus
Tom Siepker

Mitglied Liste DIE LINKE

Inge Wächtler

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Bert Kaulfuß
Margit Winkelmann

Mitglied Liste Alternative für Deutschland

Martin Braukmann

Mitglied Liste FDP

Niels Hahmann

Abwesend:

Mitglied Liste CDU

Silvana Wendt

Bürger: 4

Gast: Herr Biastoch, Verwaltungsstellenleiter Verw.-stelle
Weixdorf/Langebrück

Sitzungsleiter: Herr Knöpfle

Schriftführer: Frau Trepte

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des
Ortschaftsrates
- 3 Beschlusskontrollen
- 4 Informationen durch den Ortsvorsteher
- 5 Haushaltssatzung 2021/2022 und Wirtschaftspläne der Eigenbe-
triebe 2021/2022 **V0561/20**
beratend
- 6 Wiedereinführung der Möglichkeit von Bargeldzahlungen in den **A0131/20**
Bürgerbüros der Landeshauptstadt Dresden **beratend**
- 7 Verfügung der Mittel des Haushalteckwertes "Veranstaltung Ort-
schaft-Weihnachtsmarkt" **V-LB0187/20**
beschließend
- 8 Internetanschluss für die Ortschronik im Nebengebäude Weißiger
Straße 5 **V-LB0185/20**
beschließend
- 9 Informationen zur Initiative der Baumscheibenbepflanzung
BE: Frau Winkelmann/Frau Gathmann
- 10 Fragen an den Ortschaftsrat
- 11 Termine
- 12 Sonstiges

nicht öffentlich

- 13 Sonstiges

öffentlich**1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher**

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
Anträge zur Tagesordnung und Bestätigung der Tagesordnung
Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung

- der 1. Stellv. Ortsvorsteher Herr Knöpfle begrüßt die Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte zur 15. Sitzung des Rates im großen Saal des Bürgerhauses und die Gäste; er informiert, dass er heute im Auftrag von Herrn Hartmann die Sitzung leiten wird, da sich Herr Hartmann wegen Kontakt mit einem Corona erkrankten aktuell in Quarantäne befindet
- zur heutigen Sitzung ist Frau Wendt entschuldigt, da sie an einer Sondersitzung des Stadtrates teilnimmt
- die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit ist gegeben und wird einstimmig bestätigt
- Anträge zur Tagesordnung gibt es seitens der Räte keine; Herr Knöpfle hat die Tagesordnung um den TOP Erwerb der Weihnachtsmarktstassen und Spülkörbe als Nachtrag erweitern lassen und der Nachtrag zur Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.
- einstimmige Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 06.10.2020, Mitunterzeichnung durch Herrn Braukmann und Frau Winkelmann
- Festlegung der Mitunterzeichner für die heutige Sitzung: Herr Kaulfuß und Herr Hahmann

2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung des Ortschaftsrates

In der letzten nicht öffentlichen Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

3 Beschlusskontrollen

- Beschlusskontrolle zu V-LB0148/19 zur Busnetzanbindung der Ortschaft Langebrück im Zusammenhang mit der geplanten Teilung und Neuausschreibung der bisherigen Linie 308
. Antwort vom Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 12.10.2020: Die Vorlage zum Busnetz Nord wurde erstellt. Sie befindet sich im Geschäftsgang. Die Vorstellung im Ortschaftsrat Langebrück ist für den 19.01.2021 vorgesehen.
- Beschlusskontrolle zu V-LB0155/19 zum Planungsstand zur Zweifeldhalle mit Abstimmung der Nutzerbedarfe
. abschließende Info vom Geschäftsbereich Bildung und Jugend vom 20.10.2020:
zu Pkt. 1 zur Abstimmung der Raumbedarfe für die Sportgeräte der Vereine und die des Schulportes: Der Beschlusspunkt wurde umgesetzt. Die Raumbedarfe wurden in der Leistungsphase 3 mit den Vereinen abgestimmt.
zu Pkt. 2 zum Verzicht der Ortschaft auf die Einordnung eines Raumes für die Biertischgarnituren für eine Erweiterung der Sporthalle für 2 wettkampfgerechte Volleyballfelder

um 2 m und der Einordnung eines Vereinsraumes: Die Rücknahme der Forderung wird zur Kenntnis genommen. Der Vereinsraum wurde im Grundriss eingegliedert zu Pkt. 3 zur unverzüglichen Einleitung von erforderlichen Schritten zu Pkt. 2: Die Einordnung eines Raumes, der durch die Vereine genutzt werden kann sowie die geeignete farbliche Innengestaltung für die Sportart Tischtennis wurde mit den Vereinen abgestimmt.

zu Pkt. 4 zur Berichterstattung an den Ortschaftsrat: Das Bauvorhaben wird im Rahmen des Baubeschlusses in der Ortschaft öffentlich vorgestellt.

- Beschlusskontrolle zu V-LB0116/19 zur Erneuerung der Eisenbahnüberführung über die Dresdner Str. in Langebrück

„Der Ortschaftsrat empfiehlt dem Oberbürgermeister, folgende Parameter in die städtische Stellungnahme gegenüber der DB Netz AG aufzunehmen:

- . zwei separate Rad-/ Gehwege mit Breiten von jeweils 2,50m
- . Fahrbahnbreite entsprechend dem Begegnungsverkehr Bus/Bus
- . planerische Berücksichtigung des Fußgänger-/ PKW- Verkehrs der abbiegenden Forststraße
- . Lichte Höhe entsprechend Forderung des Straßenbaulastträgers

Zwischenstand vom Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften vom 07.10.2020: In Vorbereitung der Planungen wurden umfangreiche Vermessungsleistungen durchgeführt. In Abhängigkeit von den Erfordernissen zum Busnetz Nord wird das Planungskonzept für die Eisenbahnüberführung konkretisiert werden und die zeitliche Einordnung der Planung festgelegt. Nächste Beschlusskontrolle am 30.09.2021

4 Informationen durch den Ortsvorsteher

- aktuelle Bauangelegenheiten:
 - . Schillerstraße – der erste Abschnitt bis zum Schillerplatz wird ab 09.11. wieder befahrbar sein; zweiter Abschnitt von Schillerplatz bis Goethestraße unter Vollsperrung; nach Beendigung der Maßnahme der Stadtentwässerung erfolgt die Erneuerung der Fahrbahn durch das Straßen- und Tiefbauamt
 - . Hauptstraße 79 bis 81 – aufgrund von Starkregen und dem Zustand der Fahrbahn oberhalb der Betonelemente hatte sich die Verwaltungsstelle entschlossen, den Weg befestigen zu lassen; aufgrund der zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln sowie der noch unklaren endgültigen Planung zur Hauptstraße wird der Umfang der Arbeiten auf ein Mindestmaß beschränkt; durch das Straßen- und Tiefbauamt erfolgt gegenwärtig die Beauftragung – mit der Realisierung wird jedoch aufgrund der Kapazitäten des Baubetriebes sowie der fortgeschrittenen Jahreszeit kaum noch in diesem Jahr zu rechnen sein
 - . Stich der Kirchstraße am Mühlteich, zwischen Hauptstr. und Roten Graben – durch die bereitgestellten Mittel des Langebrücker Ortschaftsrates kann die Beauftragung der Baumaßnahmen noch 2020 erfolgen – allerdings wird mit der Umsetzung ebenfalls erst im kommenden Jahr gerechnet
 - . die Stadt Radeberg hatte die Verwaltungsstelle um Prüfung gebeten, ob sich die Stadt Dresden an der Instandsetzung eines 250 m langen Abschnittes des Rad-Wanderweges „An den Folgen/Oberringel“ beteiligen würde, da ein Teil des Weges entlang der Gemarkungsgrenze der Stadt Dresden verläuft und die Stadt Radeberg den Teil auf Radeberger Stadtgebiet in jedem Fall instand setzt; eine Beteiligung ist sinnvoll und so wurde eine

Abstimmungsergebnis:

Ablehnung

Ja 2 Nein 4 Enthaltung 2

7 Verfügung der Mittel des Haushalteckwertes "Veranstaltung Ortschaft-Weihnachtsmarkt" V-LB0187/20 beschließend

In der Vorlage geht es um die Weihnachtsmarkt-Tassen, die vor Jahren beschafft wurden und das Weihnachtsmarktteam hatte sie dann immer gemietet. Jetzt können die Tassen erworben werden – die Gründe sind in der Vorlage dargelegt.

Herr Hahmann ergänzt, dass wir die Tassen zu einem sehr günstigen Angebot erhalten können.

Herr Biastoch informiert zum Budget der Mittelbindung für den Weihnachtsmarkt und die noch anstehenden finanziellen Aufwendungen.

Beschluss:

1. Der Ortschaftsrat legitimiert den Ortsvorsteher, die Vereinbarung zum Erwerb der Weihnachtsmarkttassen vom 10.11.2020 abzuschließen.
2. Die Verwaltungsstelle wird beauftragt, die Vereinbarung nach Unterschriftsleistung bei der Partner zu vollziehen.
3. Die Verwaltungsstelle wird beauftragt, 95 Spülkörbe für die Tassen lt. Angebot der KEP GmbH vom 27.10.2020 i.H. von 2.015,56 EUR zu erwerben.
4. Die Verwaltungsstelle wird beauftragt, die Restmittel des Haushalteckwertes "Veranstaltung Ortschaft-Weihnachtsmarkt" i.H. v. 1.200,00 EUR für die weihnachtliche Ausgestaltung des Ortes analog der Vorjahre vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8 Internetanschluss für die Ortschronik im Nebengebäude Weißiger Straße 5 V-LB0185/20 beschließend

Die Ortschronik möchte einen Internet-Anschluss und dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten, welche in der Vorlage aufgeführt sind.

Herr Biastoch informiert, dass nach Prüfung der Möglichkeiten seitens des Eigenbetriebes IT-Dienstleistungen der Landeshauptstadt Dresden ein Internet-Anschluss über die Stadt nicht möglich ist, da die Mitarbeiter der Chronik keine städtischen Angestellten sind und die Stadt ihre eigene Technik hat.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird gebeten,

1. der Ortschronik Langebrück, die im Auftrag der Ortschaft arbeitet und im Eingemeindungsvertrag erwähnt ist, einen Internetanschluss vorzugsweise über das städtische Netz oder den im Hauptgebäude eingerichteten Hotspot zu ermöglichen.
2. alternativ die Verwaltungsstelle mit dem Vertragsabschluss bei einem externen Anbieter zu beauftragen.
3. dem Ortschaftsrat zur Beschlusserfüllung bis zum März 2021 zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

9 Informationen zur Initiative der Baumscheibenbepflanzung

BE: Frau Winkelmann/Frau Gathmann

Frau Winkelmann informiert, dass Frau Gathmann sich für heute entschuldigen lässt. Herr Knöpfle schlägt vor, die Vorstellung auf den Beginn der Vegetation zu verschieben. Jetzt sind die Bepflanzungen jahresbedingt am Zurückziehen und es wurde zur Pflanzaktion ausführlich mit Bildern im letzten Heideboten informiert. Im Frühjahr hofft sie, dass dann mit der Vorstellung auch die Bürger mehr „mitgenommen“ werden.

Herr Knöpfle empfiehlt dahingehend, davor im Heideboten im Februar zu informieren.

Die Räte stimmen der Verschiebung der Vorstellung auf das nächste Frühjahr einstimmig zu.

Herr Kaulfuß fragt zur Albert-Richter-Straße nach, ob der Bauhof das Laub von den Baumscheiben, was auch die gesetzten Zwiebeln abdeckt, abholen könnte.

Herr Biastoch informiert zu den strengen Prämissen der Laubabholung durch den Bauhof. Bei der Dresdner Straße gibt es zu dem dortigen städtischen Flächen (Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft), welche dem Straßenbegleitgrün zugeordnet wurden, die Einzelfallprüfung, dass dort das Laub abgeholt wird. Ansonsten ist es Anliegerpflicht.

10 Fragen an den Ortschaftsrat

Herr Helke spricht den Kleingartenverein an der Klotzscher Str. an, wo – begünstigt durch den Südwind – von dem Grundstück bei der Bushaltestelle das Laub auf die Seite des Kleingartenvereins geweht wird. In Richtung Klotzsche war zusammengekehrtes Laub an den Bäumen erkennbar, welches dann irgendwie verschwunden war. Der Kleingartenverein pflegt auch den Platz davor und den Bereich der Abstellflächen für die Fahrradständer und hofft auf ein gewisses Entgegenkommen für die Laubabfuhr durch den Bauhof. Damals gab es auch noch die Container für die Grünannahme auf der Lessingstraße, die es aber leider durch die geringe Inanspruchnahme nicht mehr gibt.

Herr Knöpfle bittet Herrn Biastoch um Beantwortung.

Herr Biastoch hat das Verfahren erläutert. Inwieweit die von Herrn Helke angesprochene Laubabholung durch den Bauhof von anderen Straßen/Bereichen der Tatsache entspricht, kann er

jetzt nicht sagen, auf jeden Fall werden die Mitarbeiter entsprechend angewiesen und die Sachlage geprüft. Er bleibt dabei, dass nur bei der Dresdner Straße durch den Bauhof das Laub abgeholt wird; ansonsten besteht die Möglichkeit der schriftlichen Antragstellung mit Begründung, die aber sehr genau geprüft wird.

Herr Helke informiert, dass der Aufruf im Heideboten zur Beseitigung von Heckenbewuchs bei Fußwegen nicht kontrolliert wird.

Herr Biastoch nimmt das mit und wird es prüfen.

Herr Knöpfle informiert abschließend, dass es in Grünberg die Grünannahme gibt. Leider gibt es auch Bürger, die das Laub in den Wald ablegen.

Herr Helke gibt den Hinweis, dass nicht alle über die Möglichkeit des Transports des Laubes nach Grünberg verfügen.

Herr Hahmann informiert, dass es in Langebrück – in der Ortslage – Wölfe gibt. Was können wir tun; welche Möglichkeiten gibt es. Es handelt sich in dem Fall um die Dresdner Str. 24, wo der Wolf in Angesicht zu Angesicht gesehen worden ist und dann noch auf der Fotofalle. Er hat keinerlei Angst vor den Menschen.

Herr Knöpfle gibt den Vorschlag, das ehemalige Ortschaftsratsmitglied Herrn Rau, jetzt Fachstelle Wolf im Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, für einen Vortrag einzuladen.

11 Termine

- nächste Ortschaftsratssitzung am 1. Dezember 2020
- vor der Dezember-Sitzung Corona bedingt keine Ortbegehung
- Ausfall des auf den 14.11. verschobenen Faschingsauftaktes auf der Hofewiese

12 Sonstiges

Herr Hahmann spricht das Mobilitätskonzept der Landeshauptstadt Dresden an und schlägt vor, beim P+R Parkplatz eine E-Ladesäule und Stellplätze für Carsharing zu errichten. Er würde für die nächste Sitzung eine entsprechende Beschlussvorlage vorbereiten.

Herr Kaulfuß greift das Thema auf und bittet die Verwaltungsstelle, hierzu nachzufragen und einen Bericht zu erhalten. Herr Biastoch stimmt der Verfahrensweise zu und wird nachfragen. *Im Nachgang wurde recherchiert, dass Drewag und Stadtplanungsamt dabei sind, das Konzept für die MOBipunkte des Jahres 2022 vorzubereiten.*

In der Vorplanung für die MOBipunkte 2022 wird auch der MOBipunkt Langebrück enthalten sein. Aktuell werden die Ausgangsbedingungen abgestimmt und die Vorplanung wird im ersten Halbjahr des nächsten Jahres erstellt sowie mit den Ämtern der Landeshauptstadt abgestimmt. Eine Vorstellung im Ortschaftsrat könnte im II. Halbjahr 2021 erfolgen.

Herr Rettinghaus spricht den Zustand des Bahnhofsbereiches an; hier wäre es angebracht, das Unkraut und den Wildwuchs beseitigt werden. Herr Hahmann kann aktuell mitteilen, dass das inzwischen erledigt ist.

Ulrich Knöpfle
1. Stellv. Ortsvorsteher

Bert Kaulfuß
Mitunterzeichner

Niels Hahmann
Mitunterzeichner